

## Junge Menschen und ihr Ja zum Glauben

### Konfirmation in der Christuskirche

Ende Mai feiern wir das Pfingstfest. In der christlichen Tradition steht es für die Ausgießung des Heiligen Geistes. Zum ersten Mal nach der Kreuzigung wagten sich die Jünger wieder nach draußen und haben von ihrem Glauben erzählt, von dem was sie begeistert hat.

Am Pfingstsonntag werden bei uns in Stadeln 20 Jugendliche ihr öffentliches Bekenntnis zu ihrem Glauben ablegen. Seit einem Jahr haben wir uns intensiv mit Fragen zum Leben und zum Glauben beschäftigt, u.a. eine Passionsausstellung entworfen, Kunstwerke zum Thema „Segen“ gestaltet und viel Gemeinschaft erlebt.

Alles das wird an dem Pfingstwochenende noch einmal gewürdigt. Und die Jugendlichen bekommen in einem Gottesdienst, an dem auch die Paten/innen mitwirken, einen Segen zugesprochen.



Am Anfang stand das gegenseitige Kennenlernen.

Vieles wird von dieser Zeit in Erinnerung bleiben. So wie einiges, das auf der Freizeit zu Bruch ging, weil es am falschen Platz herumstand. Oder der Spaß, der immer dabei war, wenn sich dieser bunt zusammengewürfelte Haufen an den Konfismastagen traf. Meist haben wir noch ein wenig verschlafen begonnen. Aber spätestens in der ersten Gruppenarbeit waren alle gut dabei. Und nicht selten waren wir von den Gedanken überrascht.



Unser Abschlussbild auf der Konffreizeit in Oberschlauersbach, November 2022.

#### Konfirmiert werden:

Jakob Berger, Max Bickel, Elias Bretfeld, Vera Bretfeld, Ben Deifel, Felix Endres, Alexander Freitag, Christopher Freitag, Tomy Hertlein, Nils Hirsekorn, Matilda Hubald, Fabian Regelein, Jackson Richert, Leni Riedl, Toska Rubin, Timo Starkmann, Ben Tischler, Pia Walther, Ann-Kathrin Wehr, Louis Winning

An dieser Stelle gilt der Dank auch den Konfimitarbeitenden. Egal ob alte Hasen oder erst kurz dabei: Ihr seid ein tolles Team, ohne das die ganze Konfiarbeit nicht möglich wäre. Und ich weiß schon jetzt, dass wir aus dem aktuellen Jahrgang einige Neue dazugewinnen werden.

Udo Götz

## auf ein wort

Liebe Gemeinde,

habemus Landesbischof. Wir haben einen Nachfolger von Heinrich Bedford-Strohm. Auf der Synode in München wurde Christian Kopp zum neuen Oberhaupt der Bayerischen Landeskirche gewählt.

Es war ein langwieriges Ringen um diese Wahl. Aber das gleich als Debakel zu bezeichnen, wie es die Presse teilweise getan hat, finde ich völlig daneben. Eine Demokratie muss so etwas aushalten, zeigt es doch, dass es eher keine Mauseleien und Absprachen im Vorfeld gab. Und dass es in einer pluralistisch aufgestellten Kirche eben viele Ansichten gibt. Und schließlich wurde so zum ersten Mal ein Oberkirchenrat zum Landesbischof gewählt.

Es wird kein Kinderspiel, die Kirche in der kommenden Zeit zu vertreten. Sicher hat der Landesbischof auch nur begrenzte Einflussmöglichkeiten. Die Synode mit der Mehrzahl Ehrenamtlicher und der Landeskirchenrat sind hier mit großen Kompetenzen ausgestattet. Aber er vertritt die Kirche als Gesicht nach außen. Und für viele dient er als Aushängeschild. Eine „Galionsfigur“, welcher der Wind mitunter hart entgegenbläst.

Ja, wir stehen als Kirche vor etlichen Herausforderungen. Aber der Geist von Pfingsten ist nicht nur ein laues Lüftchen. Er bläst schon auch kräftig und treibt uns an. So bleiben wir in Bewegung – zum Wohl der Menschen, für die wir da sind.

Ihr Pfarrer

Udo Götz

## gruppen und kreise

### Kirchenchor

Probe jeden Mittwoch, 19.30 Uhr  
Chorleitung: Dr. Axel Lehmann

### Posaunenchor

Probe jeden Montag, 20.00 Uhr  
Chorleitung: Brigitte Förstel

### Gospelchor

Proben nach Absprache, v.a. samstags  
Chorleitung: Uschi Dittus

### Kinderchor (für 5- bis 12-jährige)

Probe jeden Mittwoch 15.30 - 16.30 Uhr  
Chorleitung: Sabine Freitag

### Dienstagfrauen

Am 23.5. um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.  
Der Kirchentag kommt! Gemeinsam gibt es eine Entdeckungsreise durch das Programm in Nürnberg und Fürth. Informationen über Pfarrerin Henzler unter [silvia.henzler@elkb.de](mailto:silvia.henzler@elkb.de)

### Treffpunkt am Montag

um 14.30 im Gemeindehaus  
8. Mai: Gesundheitsberatung mit Jürgen Veit

5. Juni: „Kartoffeln – eine kleine Kulturgeschichte“ mit Frau Trojanski

### Eltern-Kind-Gruppe

für Kinder bis zu ca. 1 Jahr  
Montag von 10.00 – ca. 11.30 Uhr auf der Galerie im Gemeindehaus – bei Interesse einfach dazukommen

### Hauskreis

Montag, 19.30 Uhr  
Auskunft: Familie Bernhard Graßl, Danziger Str. 3, Tel.: 76 11 52

### Guttempler-Gesprächskreis

(Alkohol-Probleme): Donnerstag 18 Uhr  
kath. Pfarrzentrum

## Dem Bedürftigen Gutes tun

Gedanken zum Monatsspruch Mai aus dem Buch der Sprüche (Sprüche 3,27)

Das Buch der Sprüche ist eine Sammlung an Lebensweisheiten: Was ist zum guten Leben notwendig? Wie gestalten wir unseren Alltag, unsere Beziehung zu Gott? So auch der Monatsspruch: „Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag.“

Was heißt eigentlich Bedürftigkeit? Dabei denke ich zunächst an Materielles und das zum Leben Notwendige, wie Nahrung, Wohnraum, Arbeit, medizinische Versorgung. Dazu gehört auch, dass Menschen unversehrt und in Würde leben können. Menschen im globalen Süden sind besonders von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit betroffen.

Aufs engste hängt dies auch mit der menschengemachten Klimakatastrophe und der Ausbeutung der Natur zusammen. Durch die globale Vernetzung wird deutlich: Der Bedürftige ist meine Nächste, genauso wie der Fernwohnende. Die Bedürftige ist sogar weitergedacht: die ganze Umwelt.

Wo stehe ich? Welche Verantwortung liegt in meinen Händen? Wo kann ich Gutes beitragen als Christ\*in in der Welt – was vermögen meine Hände zu tun?

Der Monatsspruch erinnert uns daran: Einfach mal machen, es anpacken, „nicht lange fackeln“!

Und er unterstreicht: Wir alle sind bedürftig. Jeder und jede von uns. Jesus selbst hat uns von der Krippe bis zum Kreuz gezeigt, dass Bedürftigkeit Teil des Menschseins ist. Wir sind verletzlich, ob als Baby oder älterer Mensch. Wir brauchen Zuneigung und Unterstützung. Gerade die Corona-Pandemie hat gezeigt, was daher wirklich wichtig ist: Gemeinschaft statt Einsamkeit. Solidarität statt Ego-Trips. Wir alle brauchen einander.

So ein warmherziger Blick auf sich selbst als Mensch und auf andere Menschen ist sehr heilsam. Ein realistischer Blick weg vom Leistungsdruck und Alphanier-Superman-Dasein, weg vom „ich schaffe alles alleine“. Wir dürfen es uns erlauben, um Hilfe zu fragen, uns anderen „aufbürden“, uns verletzbar machen. Das schafft wirkliche Nähe und Ehrlichkeit.

Bei Gott hat all unsere Bedürftigkeit Platz, denn wir sind seine Kinder. Und Gott ist ein Gott, der uns sieht. Mit warmherzigem Blick.

*Miriam Eryazici*

## Himmelfahrt - dem Glauben Raum geben

Gottesdienst für den Fürther Nord-Osten

Am Himmelfahrtstag feiern wir einen regionalen Gottesdienst gemeinsam mit Poppenreuth und Ronhof in Stadeln.

Viele Menschen zieht es an diesem Tag nach draußen. Deshalb wollen auch wir bei gutem Wetter den Gottesdienst auf dem Kirchplatz gemeinsam feiern. Begleitet werden wir dabei von Bläser\*innen aus allen drei Gemeinden.

Im Anschluss gibt es natürlich wieder leckere Weißwürste und Getränke. Wir

freuen uns auf rege Beteiligung beim Beeten, Singen und Essen.

*Udo Götz*



## Auf Fels gebaut

### Die Wuselkirche im Mai

Am Samstag, 6. Mai ab 15:30 Uhr geht es bei der Wuselkirche wieder frech, wild und wunderbar wuselig zu. Was braucht es, dass unser Lebens-Haus standhält? Alles dreht sich ums Bauen, mit Bewegung, Kreativität, Experiment und Abenteuer. Kinder, Eltern, Jugendliche, Ältere – hier sind alle Generationen willkommen und als Gäste und Mitwirkende gern gesehen. Es wird fröhlich gefeiert und am Ende auch zusammen gegessen - mit Jesus Christus in der Mitte.

Auch am Evangelischen Kirchentag wird die Stadelner Wuselkirche dabei sein, zusammen mit der Kirche Kunterbunt aus St. Martin, Samstag 10. Juni um 13.30 Uhr im Großen Saal der Kulturwerkstatt auf AEG. Dort im Zentrum Kinder und Familien ist

den ganzen Kirchentag großes Programm, der Eintritt ist frei.



Und: die Wuselkirche wächst jetzt auch in die Region. Ein begeistertes Team plant gerade die erste Wuselkirche in Ronhof für Samstag, den 8. Juli 2023 rund um die Wilhelm-Löhe-Gedächtniskirche in der Kronacher Straße.

Neugierig? Mehr zu erfahren gibt es unter [www.christuskirche-stadeln.de](http://www.christuskirche-stadeln.de) oder direkt bei Pfarrerin Silvia Henzler: [silvia.henzler@elkb.de](mailto:silvia.henzler@elkb.de).

*Silvia Henzler*

## Gemeinsam geht alles besser

### Gedanken zum Ehrenamt in der Kirche

Ich erzähle hier nichts Neues: Wenn mehrere zusammen etwas tun, geht es meistens schneller, besser und am Ende hat man ein gemeinsames Erfolgserlebnis. Dafür gibt es unzählige Beispiele.

Was hat das jetzt mit unserer Gemeinde zu tun? Vieles in der Gemeinde geschieht durch ehrenamtliche Zusammenarbeit. Basis dafür ist der Kirchenvorstand. Aber der KV kann nicht alles selbst machen. Für Vieles, was im Lauf des Jahres in der Gemeinde veranstaltet wird, braucht es mehr Hände, die mithelfen. Das beginnt bei der Ausschmückung der Kirche an Festtagen bis zum Gemeindefest im Herbst. Wuselkirche, Seniorenkreis und der diakonische Tisch, überall werden Helfer und Helferinnen gebraucht. Wenn Ihr Interesse und etwas Zeit habt, Euch an der Gemeindefestarbeit zu beteiligen, seid Ihr herzlich willkommen. Auskunft wie und was Ihr tun könnt, geben Euch die Pfarrer\*innen und die KV-Mitglieder. Vielen Dank für Eure zahlreichen Meldungen.



**Werner Kuch:**  
Ich bin ehrenamtlich in der Gemeinde tätig, weil ich dort Menschen treffe, die durch die Zusammenarbeit Freude am Glauben finden.



**Gisela Roth:**  
Für mich ist die ehrenamtliche Tätigkeit in der Gemeinde wie das Salz in der Suppe des Lebens.



**Alfred Pawel:**  
Ich bin ehrenamtlich in der Gemeinde tätig, weil ich damit praktische Arbeit mit dem Glauben verbinden kann.

*Friedrich Farrnbacher*

## cvjm stadeln

Schleifweg 2, Telefon 76 70 237  
Vorsitzender: Stefan Rebelein  
Martin-Behaim-Str. 6, 90765 Fürth  
Tel. 76 58 134

### Kindergruppe

für Kinder im Alter von 6-10 Jahren  
Dienstag 16.15 - 17.30 Uhr  
Lena Graßl und Micha Block

### Mini-Gruppe

für Kinder im Alter von 3-5 Jahren  
Mittwoch 15.00 - 16.00 Uhr  
alle 2 Wochen  
Tabea Hildner

## anschriften

Evang.-Luth. Pfarramt Christuskirche  
Paul-Gerhardt-Str. 4, 90765 Fürth  
EMail: [pfarramt.christuskirche.fue@elkb.de](mailto:pfarramt.christuskirche.fue@elkb.de)

[www.christuskirche-stadeln.de](http://www.christuskirche-stadeln.de)  
Telefon: 76 12 06, Fax: 765 83 29  
Mo bis Mi und Fr: 9:00 - 11:30 Uhr  
Donnerstag: 15:30 - 18:00 Uhr  
Sekretärin: Doris Reu-Bruchner

Spendenkonto:  
Sparkasse Fürth  
IBAN: DE07 7625 0000 0000 2402 83  
SWIFT-BIC: BYLADEM1SFU

Pfarrer Götz, Tel. 761206  
Pfarrerin Silvia Henzler, Tel. 301305  
(über das Pfarramt Großgründlach)  
Kirchenvorstand-Vertrauensleute:  
Hans-Georg Heß, Tel.: 764831  
Gisela Roth, Tel.: 0160 / 8464038

### Häusliche Pflege:

Diakoniestation Fürth, Kirchenplatz 2  
Tel. 77 20 69 oder 0171 301 08 99

## Gottesdienste und Termine

### Geburtstage

Mit herzlichen Segenswünschen grüßen wir alle Gemeindeglieder, die im Mai einen Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern.

*Aufgrund des Datenschutzgesetzes veröffentlichen wir personenbezogene Daten nur noch in der Druckversion. Dies gilt auch für Beerdigungen, Trauungen, Taufen und Jubiläen.*

### Besondere Veranstaltungen

#### Essen mit Anderen

am 4., 11. und 25. Mai ab 12 Uhr im Gemeindehaus.  
Das Essen entfällt am 18.5. (Himmelfahrt)

#### Spielenachmittag

am 14. Mai um 14 Uhr im Gemeindehaus

#### Wuselkirche

am 6. Mai um 15.30 Uhr  
in und um die Christuskirche

### Gottesdienste

Falls nicht anders vermerkt, jeweils Sonntag 9.30 Uhr in der Christuskirche.

#### 7. Mai, Kantate

Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor  
Pfarrer Hager  
Kollekte: Kirchenmusik in Bayern

#### 14. Mai, Rogate

Vikarin Eryazici  
Kollekte: Diakonische Aufgaben in der Gemeinde

#### 18. Mai, Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Gottesdienst  
gemeinsam mit den Gemeinden Ronhof und Poppenreuth  
Pfarrer Götz  
Kollekte: Gemeindegeldarbeit  
im Anschluss Weißwurstfrühstück

#### 21. Mai, Exaudi

Pfarrer Drescher  
Kollekte: Rummelsberg

#### Samstag, 27. Mai

##### 16.00 Uhr Beichtgottesdienst

des Konfirmationsjahrgangs 2023  
mit dem Kirchenchor  
Pfarrer Götz  
Kollekte: Kirchenschmuck  
anschließend Gruppenfoto

#### 28. Mai, Pfingstsonntag

##### 10.00 Uhr Festgottesdienst

##### zur Konfirmation

mit dem Posaunenchor  
Pfarrer Götz  
Kollekte: Konfirmandenarbeit

#### 29. Mai, Pfingstmontag

Pfarrer Hager  
Kollekte: Ökumenische Arbeit in Bayern

#### 4. Juni, Trinitatis

Gottesdienst mit Abendmahl  
Prädikantin Doris Schrems  
Kollekte: Diakonie Bayern

Bildnachweis

S. 5: privat

S. 6: Rainer Sturm / pixelio.de

S. 7: privat

Monatsgruß-Beilage

Herausgeber: Kirchengemeinde Christuskirche

Verantwortlich: Kirchenvorstand

Redaktion und Layout: Miriam Eryazici,

Friedrich Farrnbacher, Udo Götz, Silvia

Henzler, Doris Schrems

Der Monatsgruß Juni liegt ab Mittwoch, 24. Mai, im Gemeindehaus zur Abholung durch die Gemeindehilfen bereit.